



Hessischer Schwimmverband Bezirk Süd

Protokoll zum Bezirkstag 2017 am 3. März 2017 in Langen

1. Eröffnung und Begrüßung

Richard Thürauf begrüßt die Anwesenden und den Vertreter des HSV, Axel Dietrich.

Er entschuldigt den Kassenwart René Sterzik, der durch einen Unfall verhindert ist.

2. Ehrungen

Als Dank für die Ausrichtung des Bezirkstages überreicht er Volker Neiß die obligatorischen zwei Stoppuhren. TV Langen hatte die Wahl zwischen den Uhren und einer Geldspende und hat sich für die Uhren entschieden.

Zu Ehren der verstorbenen Schwimmkameraden erheben sich die Delegierten von ihren Plätzen. Namentlich erwähnt werden Heinz Harenberg vom KSV Urberach und Hans Vetter von der MTV Urberach. Richard Thürauf schildert kurz seine langjährige Freundschaft mit Heinz Harenberg.

Die Silberne Ehrennadel des Bezirks erhalten:

Harald Lilge und Markus Kröll vom VFS Rödermark

*Harald Lilge für seine unermüdliche Tätigkeit für den Schwimmsport in Rödermark und seine Einsatz um Veranstaltungen des Bezirks auszurichten.
Markus Kröll für seine Tätigkeit als Kampfrichter und langjährige Schiedsrichtertätigkeit.*

Klaus Schulte und Dieter Sähring vom WSV Dieburg

Beide haben sich für den Erhalt des Dieburger Hallenbades stark gemacht.

Heike Grosse und Michael Thürauf

Heike Grosse für ihre Tätigkeit als Vorsitzende bei der SGNL und ihren Einsatz bei der Ausrichtung von Veranstaltungen des Bezirks. Michael Thürauf hat sich ebenfalls bei der Ausrichtung von Bezirksveranstaltungen hervorgetan und ist seit einigen Jahren als Kampfrichterobmann des Bezirks tätig und wird für seine vorzügliche Ausbildung der Kampfrichter vom HSV gelobt.

Michael Hinze vom Viernheimer Schwimmverein

Auch er hat sich um die Ausrichtung von Bezirksveranstaltungen verdient gemacht

Leider sind Harald Lilge und Dieter Sähring verhindert. Beide werden zu einem späteren Zeitpunkt die Ehrennadel des Bezirks erhalten.

3. Wahl des Wahlleiters und der Mandatsprüfungskommission

Vorgeschlagen werden: Heike Grosse, Melanie Schulte (TSGD) und Rolf Wilkes (VFLM). Sie werden einstimmig gewählt.

Vor Tagesordnungspunkt 4 richtet Axel Dietrich ein Grußwort an die Anwesenden. Dies wird sein letzter Besuch bei einem Bezirkstag sein, er scheidet beim HSV aus und konzentriert sich in Zukunft auf seine Tätigkeit beim DSV.

4. Aussprache über die Berichte

Vor der Aussprache über die Berichte teilt Richard Thürauf mit, daß beabsichtigt wird die Tätigkeitsberichte in Zukunft per Mail zu versenden. In diesem Zusammenhang wird den einzelnen Vereinen die Möglichkeit gegeben sich zu entscheiden, ob sie in Zukunft auch weiter die Berichte in Papierform haben wollen,

In den nächsten Tagen wird Arthur Finn die Vereine anschreiben und ihnen die Möglichkeit geben auch weiterhin die Berichte per Post zu bekommen.

Richard Thürauf liest die einzelnen Posten auf und gibt den Vereinen die Möglichkeit sich über die Berichte zu äußern. Zu keinem der Berichte gibt es Wortmeldungen.

5. Bericht der Mandatsprüfungskommission

Es sind 20 Vereine mit insgesamt 55 Stimmen anwesend. Weiter kommen noch 8 Stimmen aus dem Vorstand dazu - ergibt 63 Stimmen.

6. Bericht der Kassenprüfer

Stellvertretend für die Kassenprüfer berichtet Andrea Laut über die Kassenprüfung.

Die Kasse ist ordnungsgemäß geführt und es gibt keine Beanstandungen.

Sie bittet um Entlastung des Kassenwartes.

Dies geschieht einstimmig.

7. Entlastung des Vorstands

Rolf Wilkes bittet um Entlastung des Vorstands.

Dem wird einstimmig zugestimmt.

8. Neuwahlen

Da Michael Gromes vorzeitig sein Amt zur Verfügung stellt, muss der Posten des Schwimmwartes neu besetzt werden.

Im Vorfeld hat sich der Vorstand schon einmal umgeschaut und hat Steffen Hallenberger aus Bensheim gefragt, ob er diesen Posten übernehmen würde und schlägt Steffen Hallenberger (SSG Bensheim) als neuen Schwimmwart vor. Dieser erklärt sich bereit, den Posten zu übernehmen.

Steffen Hallenberger wird einstimmig gewählt.

Durch seine Arbeit als Landestrainer ist Stefan Melms nicht mehr in der Lage das Amt weiter auszuüben.

Da sich niemand bereit erklärt diesen Posten zu übernehmen gibt es auch keine Wahl dazu. Richard Thürauf fordert den größten Verein des Bezirks (DSW) auf eine Nachfolgerin/einen Nachfolger für Stefan Melms (DSW) aus

ihren Reihen auszusuchen, die/der diesen Posten übernehmen kann. Er ersucht Claudia Lachmann (DSW) dies zu übernehmen. Sie wird sich dieser Sache nach den Neuwahlen beim DSW darum kümmern.

René Sterzik hat schriftlich darum gebeten einen Nachfolger aus den Vereinen bei den nächsten Wahlen im nächsten Jahr zu suchen. Dies bekommen die Vereine als Hausaufgabe mit.

9. Wahl eine Kassenprüfers

Klaus Karrer (Viernheim) scheidet turnusgemäß aus.

Markus Kröll aus Urberach wird vorgeschlagen, er erklärt sich bereit und wird von der Versammlung gewählt.

Somit gibt es zur Zeit folgende Kassenprüfer:

Waldemar Metzler (DSW) 2015 gewählt

Andrea Laut (TSVP) 2016 gewählt

Markus Kröll (VFSR) 2017 gewählt

10. Verabschiedung des Haushalts

Für die Delegierten liegt eine Tischvorlage bereit

Da René Sterzik verhindert ist, liest Louise Waleczek den vorgesehenen Haushalt vor.

Der HSV hat um Bestandsregulierung gebeten, deshalb einige etwas größere Posten, wie eine Anschlagmatte.

Aufgefordert wird der Vorstand auch um eine Bezirksauswahl zu einem Wettkampf gebeten.

Der Haushaltsplan wird einstimmig verabschiedet.

11. Veranstaltungen des Bezirks

Steffen Hallenberger stellt die Veranstaltungen vor.

29./30. April Bezirksmeisterschaften der Masters in Rödermark.

Leider finden zur gleichen Zeit in Wetzlar die Deutschen Masters „lange Strecken“ statt. Leider gibt es keinen besseren Termin für die Bezirksmeisterschaften der Masters.

5./6. Mai Bezirksmeisterschaften in Darmstadt - Ausrichter TSG Darmstadt

Die Ausschreibung dazu kommt noch.

23./24. September DMSJ und Bezirksmeisterschaften „lange Strecken“

hier wird noch ein Ausrichter gesucht

12. Anträge

liegen keine vor

13. Ortswahl des Bezirkstages 2018

Für diesen Bezirkstag bewerben sich:

SG Neptun Lampertheim

MTV Urberach

Manuela Eder (Urberach) und Heike Grosse (Lampertheim) erklären kurz, warum ihre Vereine diesen Bezirkstag ausrichten wollen.

Lampertheim zieht seine Bewerbung für 2018 zurück, behält sich aber vor sich um den Bezirkstag 2019 zu bewerben.

Bei der Wahl stimmen die Anwesenden einstimmig für MTV Urberach.

Richard Thürauf zum HSV Verbandstag

Für die Ausrichtung des Verbandstages 2018 wäre normal ein Verein aus dem Süden zuständig gewesen. Leider hat sich, trotz Aufforderung, kein Verein dazu bereit erklärt.

Glücklicherweise hat Wiesbaden im Jahr 2018 ein Jubiläum zu feiern und sich um diesen Verbandstag beworben und auch zugesprochen bekommen.

Richard Thürauf fordert die Vereine auf, sich für die Ausrichtung des HSV-Verbandstages zu bewerben. Es besteht auch die Möglichkeit, dass anfallende Kosten für die Ausrichtung übernommen werden.

14. Sonstiges

Richard Thürauf mahnt die Kommunikation unter den Vereinen an.

DMS Bezirksligen

Bisher gibt es 2 getrennte Ligen. Laut Beschluss bei einer Trainersitzung ist bisher kein Sprungaufstieg möglich. Vereine die der Bezirksliga 2 als Sieger mehr Punkte aufweist, als der Sieger aus der 1. Liga können bisher nicht aufsteigen.

Darüber will Steffen Hallenberger bei einer Sitzung der Trainer beraten.

Auch sollte es neue Ausschreibungen für alle DMS Ligen geben, es soll eine einheitliche Ausschreibung für alle Ligen geben, welches bisher nicht unbedingt der Fall ist.

Auch muss die bisherige Regelung der Meldelisten erneuert werden. Bisher war es möglich Schwimmer/innen an den Start zu bringen, die zuvor nicht auf der Meldeliste gestanden haben. Dies verursacht unter anderem eine Menge Mehrarbeit für die Auswertung.

Kritisiert wird, dass Vereine ihren Wettkampf beantragen obwohl schon Anfragen von anderen Vereinen vorliegen bzw. schon im Kalender eingetragen sind. Ein solches Beispiel ist die Belegung des Internationalen in Darmstadt zum gleichen Zeitpunkt wie der BaHaMa Cup, der schon lange Zeit auf diesem Termin liegt.

Claudia Lachmann vom DSW entschuldigt sich beim TV Langen. Erklärt aber auch warum es diese Verlegung gegeben hat. Auf dem bisherigen Termin des ISF in DA gab es in den letzten Jahren einen massiven Rückgang der Meldezahlen, also hat man sich beim DSW nach einem neuen Termin umgeschaut und leider nur diesen Termin gefunden.

Gebeten wird auch, dass Vereine mit Hallenbadveranstaltungen nicht unbedingt den Vereinen mit Freiluftveranstaltungen diesen Termin wegnehmen und dort Vereine starten, die normalerweise gekommen wären.

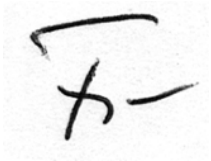
Dazu erklärt aber Michael Hinze aus Viernheim, dass Vereine teilweise von den Gemeinden auf einen Termin innerhalb der Freiwassersaison gedrängt werden. Damit soll gewährleistet sein, dass der Bevölkerung zumindest im Freibad zum Schwimmen zur Verfügung steht.

Klar dürfte allen sein, dass es keine Parallelveranstaltungen mit Meisterschaften geben kann. Bei Meisterschaften im Bezirk muss der

Kampfrichterobmann für ein ordnungsgemäßes Kampfgericht sorgen, dadurch werden den Vereinen ein Teil ihrer Kampfrichter entzogen und evtl. stattfindende Wettkämpfe mit dem Mangel an Kampfrichter zu kämpfen haben.

Richard Thürauf beendet um 21:00 Uhr den Bezirkstag 2017

Für die Richtigkeit des Protokolls
Arthur Finn

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Finn', enclosed in a rectangular box.